

Mehr Gäste, weniger Übernachtungen: Lübeck zieht Tourismus-Bilanz 2023

Rückgang nach Top-Ergebnis im vergangenen Jahr. Dennoch ist Lübecks Tourismuschef mehr als zufrieden.

LÜBECK. Dass er nach dem Super-Tourismus-Jahr 2022 für 2023 mit keiner massiven Steigerung rechne, hatte LTM-Geschäftsführer Christian Martin Lukas bereits Ende 2022 prognostiziert. Jetzt ist klar: 2023 liegt geschätzt – Zahlen liegen bislang nur für Januar bis September vor, Oktober, November und Dezember werden hochgerechnet – bei knapp 2,2 Millionen Übernachtungen. 2022 waren es 2,3 Millionen. Berücksichtigt bei den Übernachtungszahlen werden nur Beherbergungsbetriebe ab zehn Betten. „2022 war ganz klar ein touristisches Nachholjahr nach den Reisebeschränkungen durch Corona, 2023 zogen die Preise weiter an, und das Ausgabeverhalten der Gäste hat sich dem Portemonnaie angepasst“, erklärt Lukas die Zahlen. Viele nutzten auch Ferienwohnungen mit Möglichkeit zur Eigenversorgung – diese schlugen sich dann bei den Übernachtungszahlen nicht nieder.

STADT MACHT GEGENÜBER TRAVEMÜNDE PUNKTE GUT

Im internen „Wettstreit“ zwischen Travemünde und Lübeck hat die Innenstadt aufgeholt: Sie verzeichnete bei den Übernachtungen ein Plus von 1,6 Prozent

im Vergleich zu 2022, Travemünde ein Minus von 5,2 Prozent. Bei den Ankünften macht die Stadt ein Plus von 5,1 Prozent gegenüber dem Vorjahr, Travemünde ein Minus von 1,1 Prozent. Auf einen Nenner gebracht heißt es für Stadt und Seebad gemeinsam: 2,7 Prozent mehr Gäste, also Ankünfte (2023 sind es geschätzt 811.406, 2022 waren es 790.233), weniger Übernachtungen (2023 geschätzt 2,185 Millionen, 2022 waren es 2,232 Millionen) durch eine verkürzte Aufenthaltsdauer. Wo kommen die Gäste her? Nicht nur Deutsche schätzen den Urlaub in Travemünde oder im Unesco-Weltkulturerbe. Das waren die Top 5 von Januar bis September 2023: 1. Niederlande: 37 760, 2. Dänemark: 37 455, 3. Schweden 36 785, 4. Schweiz: 19 689, 5. Polen: 12 267 Übernachtungen. „Wir werden uns auf diesem Niveau einpendeln“, ist Christian Martin Lukas überzeugt. Die Herausforderungen lägen nicht in den Übernachtungszahlen, sondern im Fachkräftemangel und wirtschaftlichen Faktoren. „Früher hieß es immer: mehr, mehr, mehr, jetzt setzen wir auf eine sanfte Entwicklung.“ Ganz einfach gesagt geht es um Qualität vor Quantität – da darf natürlich das Thema Nachhaltigkeit nicht fehlen.



Der Strand in Travemünde an einem heißen Sommertag: 2023 machten zwar viele Menschen Urlaub im Seebad – aber übernachteten kürzer als noch im Vorjahr. Foto: Wolfgang Maxwit

Bereits im Mai 2023 hatte sich die LTM über „TourCert“ als nachhaltiges Reiseziel zertifiziert, ab dem 1. Januar 2024 gehört sie dem „Netzwerk nachhaltige Reiseziele“ an, das bundesweit im Sinne eines nachhaltigen Tourismus an einem Strang ziehen und von anderen Pionieren lernen will. Mehr dazu unter www.portal-nachhaltige-reiseziele.de/exzellenzinitiative-nachhaltigkeit. „Unsere Gäste“, sagt Lübecks Tourismuschef, „erwarten heute und insbesondere für die Zukunft, dass wir achtsam sind und uns im Rahmen unserer Möglichkeiten deutlich für eine nachhaltige Ge-

staltung unserer Destinationen einsetzen.“ Nachhaltigkeit bedeute für ihn auch bessere Bedingungen für die Mitarbeitenden in den Hotels und Restaurants. Wer und wie viel in Lübeck vom Tourismus profitiert, hat das Deutsche Wirtschaftswissenschaftliche Institut für Fremdenverkehr (dwif) für 2022 ermittelt. Insgesamt wurden durch Tourismus in Lübeck 893,5 Millionen Euro Jahresumsatz generiert. Das waren 116,5 Millionen Euro mehr als 2018. Davon generierten die Übernachtungsgäste im Jahr 2022 insgesamt 370,3 Millionen Euro bei 2,844 Millionen

Aufenthaltstagen, während die Tagesgäste inklusive Besucher bei Verwandten oder Freunden 523,2 Millionen Euro bei 16,25 Millionen Aufenthaltstagen generierten. Es gibt in Lübeck kaum einen Wirtschaftsbereich, der nicht vom Tourismus profitiert. In der Hansestadt waren es der Bereich touristische Dienstleistungen wie zum Beispiel Freizeit und Kultur mit 155,5 Millionen Euro (2018: 136,9 Millionen Euro), der Einzelhandel mit 334,3 Millionen Euro (2018: 314,7) und das Gastgewerbe mit 403,7 Millionen Euro (2018: 325,4).

AUSBLICK AUF 2024

Was erwartet die LTM für 2024? Der Auslandsanteil an den Übernachtungen, ist Lukas überzeugt, werde dem Bundestrend folgen und nach dem Corona-bedingten Einbruch wieder steigen: Betrug der Anteil der ausländischen Übernachtungsgäste 2019 noch 20,2 Prozent, waren es 2020 nur 8,2 Prozent, 2021 nur noch 7,8 Prozent, 2022 bereits wieder 13,8 Prozent. In zwei bis drei Jahren werde man eventuell wieder auf dem Vor-Corona-Stand sein. Ein weiterer Trend, der auch vereinzelt nach Lübeck überschwappen könnte: „Inder und Chinesen machen sich vermehrt auf Reisen nach Deutschland“, weiß der Tourismuschef. Zwar würden diese Reisenden vermutlich vor allem München, Berlin und Hamburg besuchen, aber Tagesausflüge nach Lübeck seien durchaus denkbar. Auch der Klimawandel mit steigenden Temperaturen am und im Mittelmeer werde der Nord- und Ostsee mehr Gäste bringen. Aber: Wegen der anhaltenden Sparzwänge, die sich auf das Reiseverhalten auswirkten, sei 2024 keine massive Steigerung der Tourismuszahlen zu erwarten, sondern vielmehr eine Stabilisierung auf dem hohen Niveau 2023. **SR**

Medizin

ANZEIGE

Damit es im Bett wieder läuft!

So bekommen Sie sexuelle Schwäche in den Griff

Fühlen Sie sich häufig durch Ihren Arbeits- und Familienalltag gestresst? An Zweisamkeit mit Ihrer Partnerin oder Ihrem Partner ist kaum zu denken? Oder hat Ihnen der Alltag im Bett die Lust und Leidenschaft geraubt? Das muss nicht sein! Ein rezeptfreies Arzneimittel namens Deseo hilft Ihnen, sexuelle Schwäche zu bekämpfen und Ihr Sexleben wieder genießen zu können.

Stress, Alltagsrott und Erfolgsdruck wirken sich oft auf das sexuelle Verlangen aus. Negative Folgen: Das Sexualleben bleibt häufig auf der Strecke und die Beziehung leidet. Dabei müssen Sie sexuelle Unlust nicht in Kauf nehmen. Denn: Mit Deseo (rezeptfrei) gibt es Hilfe aus der Apotheke!

Neuer Schwung für das Sexleben

Um die Leidenschaft und das sexuelle Verlangen zu steigern, enthält Deseo den natürlichen Arzneistoff Turnera diffusa, der seit Langem als Aphrodisiakum verwendet wird. Laut Arzneimittelbild setzt dieser im Urogeni-



„Hätten nie gedacht, dass ein paar Tröpfchen so viel bewirken.“ (Thorsten und Sabine H.)

talsystem an und wird hauptsächlich bei sexueller Schwäche angewendet.

Sich wieder spontan der Lust hingeben

Da die Tropfen regelmäßig und unabhängig vom Geschlechtsakt eingenommen werden, kann die so wichtige Spontaneität und Leidenschaft erhalten bleiben. Nebenwirkungen oder Wechselwirkungen mit anderen Arzneimitteln sind nicht bekannt. Weiterer Vorteil: Zudem sind die Arzneitropfen Deseo rezeptfrei in jeder Apotheke oder online erhältlich. Der

unangenehme Arztbesuch kann dadurch erspart bleiben.

Bringen Sie mit Deseo wieder neuen Schwung in Ihr Sexleben und steigern Sie Ihr sexuelles Verlangen!

Für Ihre Apotheke:

Deseo
(PZN 04884881)

Rezeptfrei!

www.deseo.net



Hilfe bei Schwindel

Wer unter Schwindelbeschwerden leidet, kennt das unsichere Gefühl bei jedem Schritt. Betroffene werden besonders mit zunehmendem Alter immer häufiger in ihrem Alltag eingeschränkt. Edeltraud S. berichtet, wie sie ihre Beschwerden in den Griff bekommen hat.

Alles dreht sich, die Welt gerät sprichwörtlich ins Wanken. So erging es auch Edeltraud S.: „Beim Bücken erfasste mich in letzter Zeit ein starker Schwindel, ich hielt mich



„Ich fühle mich wieder sicher.“ (Edeltraud S.)

oft im letzten Moment noch fest, damit ich nicht stürzte.“ Gerade beim Gehen fühlen sich viele Schwindelgeplagte unsicher, was auch Edeltraud S. bestätigt: „Besonders unangenehm war dieses Schwindelgefühl, wenn ich eine Straße überquerte.“ Linderung brachten ihr natürliche Arzneitropfen namens Taumea (rezeptfrei, Apotheke).

Schwindelbeschwerden: wie sie entstehen

Schwindel kann entstehen, wenn Störungen im Nervensystem auftreten und Gleichgewichtsinformationen falsch an das Gehirn übertragen werden. Hier kann der einzigartige Dual-Komplex aus zwei natürlichen Arzneistoffen in Taumea Hilfe leisten.

Mit der Kraft der Natur gegen Schwindelbeschwerden

Der Dual-Komplex in Taumea enthält zwei natürliche Arzneistoffe: Anamirta cocculus

kann laut Arzneimittelbild Schwindelbeschwerden lindern. Gelsemium sempervirens kann laut Arzneimittelbild Begleitscheinungen wie Kopfschmerzen und Übelkeit mildern. Zudem sind Taumea Tropfen gut verträglich – und das ohne bekannte Neben- oder Wechselwirkungen mit anderen Arzneimitteln.

Wichtig: Bei akuten, plötzlichen Schwindelbeschwerden sollte ein Arzt die Ursache abklären.

Der Tipp bei Schwindelbeschwerden

Für Ihre Apotheke:

Taumea
(PZN 07241184)

www.taumea.de

Abbildung Betroffenen nachempfunden, Namen geändert
Deseo. Wirkstoff: Turnera diffusa Dtl. D4. Deseo wird angewendet entsprechend dem homöopathischen Arzneimittelbild. Dazu gehört: Sexuelle Schwäche. www.deseo.net • Zu Risiken und Nebenwirkungen lesen Sie die Packungsbeilage und fragen Sie Ihre Ärztin, Ihren Arzt oder in Ihrer Apotheke. • PharmaSGP GmbH, 82166 Gräfelfing • Die Einnahme von Arzneimitteln über längere Zeit sollte nach ärztlichem Rat erfolgen.

Abbildungen Betroffenen nachempfunden, Name geändert
TAUMEA. Wirkstoffe: Anamirta cocculus Dtl. D4, Gelsemium sempervirens Dtl. D5. TAUMEA wird angewendet entsprechend dem homöopathischen Arzneimittelbild. Dazu gehört: Besserung der Beschwerden bei Schwindel. www.taumea.de • Zu Risiken und Nebenwirkungen lesen Sie die Packungsbeilage und fragen Sie Ihre Ärztin, Ihren Arzt oder in Ihrer Apotheke. • PharmaSGP GmbH, 82166 Gräfelfing